

L00801 Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 4. 6. 1898

Herrn DR. RICHARD BEER-HOFMANN  
STEINDORF  
AM OSSIACHER-SEE  
KÄRNTHEN

5

Samstag Nachmitg  
4. 6. 98.

Lieber Richard, ich habe heute einen Postcarton an Ihre Adresse aufgegeben und  
komme bald nach. Morgen Sonntag früh 7.45 fahre ich auf den SEMMERING; dort  
fetz ich mich aufs Rad und will sehn, wie weit ich komme. Von der Reise aus  
10 verständige ich Sie. Dinstag bin ich wohl in STEINDORF. Ob KRAMER mitfährt, ist  
ungewiß. Ich glaub nicht. Eben telephonirt er mir, dßs ihm sein Rad gestohlen  
worden ist; er will sich gleich ein neues kaufen, aber – zum mindestens das letztere  
ist unfahrscheinlich. –  
Herzlichen Gruß. Ihren Brief hab ich heute früh bekommen; – »bete und arbeite« –  
15 d. h. schreiben Sie und lernen Sie BICYCLEfahren.  
Ihr

Arthur Sch

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, Umschlag, 714 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 9/1, 4. 6. 98, 7–8 N«. 2) Stempel: »Steindorf am Ossiacher  
See, 5 6 [98]«.

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich:  
*Europaverlag* 1992, S. 117.